

An alle  
wissenschaftlichen und  
nichtwissenschaftlichen Einrichtungen  
der CvO Universität Oldenburg

## Beteiligung am „Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen“ am 25. April 2024

parallel zu den Bundesinitiativen „Girls'Day“ & „Boys'Day“

Sehr geehrte Universitätsmitglieder der wissenschaftlichen und nicht-  
wissenschaftlichen Einrichtungen,

der „Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen“ findet am  
Donnerstag, 25. April 2024 in hybrider Form statt. Auf diese Weise kön-  
nen Veranstaltungen für Kinder vor Ort oder digital über die Plattform Big  
Blue Button durchgeführt werden. Alle wissenschaftlichen und nichtwis-  
senschaftlichen Einrichtungen der Universität – sowohl auf zentraler als  
auch dezentraler Ebene – sind aufgefordert, sich mit einem Angebot zu  
beteiligen.

### Informationen zum Zukunftstag

Der „Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen“ lehnt sich an  
das Konzept des bundesweiten Girls'Day/Boys'Day an und gilt als wichtiger  
Baustein in der Berufsorientierung. Mädchen und Jungen der Klassenstufen  
5 bis 10 sollen an diesem Tag „geschlechteruntypische“ Berufe erkunden,  
also gerade auch solche, die sie bisher nicht in Betracht gezogen haben, etwa  
aufgrund von fehlenden Rollenvorbildern.

- Mädchen können den interessanten Berufsalltag in technischen,  
naturwissenschaftlichen oder handwerklichen Bereichen erkunden.
- Jungen können soziale und pädagogische Berufe kennenlernen oder  
z. B. in den Arbeitsalltag der Bibliothek oder der Verwaltung „hinein-  
schnuppern“.

## Gleichstellungsstelle

Zentrale Gleichstellungsbeauftragte  
Anne G. Kosfeld  
Tel.: 0441 798 - 3724  
anne.kosfeld@uol.de  
<https://uol.de/gleichstellungsstelle>

Projektkoordinatorin des Zukunftstags  
für Mädchen und Jungen  
Tanja Bruns  
Tel.: 0441 798 - 4076  
zukunftstag@uol.de  
<https://uol.de/zukunftstag>

Geschäftsstelle  
Beate Kreye  
Tel. 0441 798 - 2632  
Fax 0441 798 - 3756  
beate.kreye@uni-oldenburg.de  
gleichstellung@uol.de

Oldenburg, den 19.02.2024

Standort  
Campus Haarentor, Gebäude A6  
Raum A6 1-101  
Uhlhornsweg 82  
26129 Oldenburg

Postanschrift  
26111 Oldenburg

Paketanschrift  
Ammerländer Heerstraße 114–118  
26129 Oldenburg

Bankverbindung  
Landessparkasse zu Oldenburg  
IBAN DE46 2805 0100 0001 9881 12  
BIC SLZODE22

Steuernummer  
6422008701

[www.uol.de](http://www.uol.de)



Wichtig ist die Durchführung getrennter Angebote für Mädchen und Jungen. Wie bundesweite Studien belegen, erzeugt und unterstützt der Girls‘Day (in Niedersachsen: Zukunftstag) positive Trends wie die steigenden Anteile von Studentinnen in den Naturwissenschaften und der Informatik oder die Zunahme weiblicher Auszubildender in den technischen Berufen und leistet somit einen nachhaltigen Beitrag zur Vorbeugung von Fachkräftemangel.

### Informationen zu den Angebotsvarianten

Die Angebote vor Ort und in digitaler Form haben beide ihre Vorteile: Bei **Präsenzveranstaltungen** können Kinder aus der näheren Umgebung teilnehmen und ein wenig das Uni-Leben schnuppern. Der direkte Kontakt zu den Anbietenden und den anderen Teilnehmenden schafft eine vertrauensvolle Atmosphäre.

Mit dem **Online-Format** können Schulkinder über das engere Einzugsgebiet der Stadt hinaus erreicht werden. Für Kinder mit Einschränkungen in der Mobilität wird der Zugang erleichtert. Der Umgang mit unterschiedlichen digitalen Medien schult sowohl die Kinder und als auch die Anbietenden.

Für die Durchführung des Angebots dürfen Sie das Thema, die Art der Durchführung und die Dauer des Angebotes selbst bestimmen. Auch die Anzahl der Teilnehmenden sowie die Klassenstufe(n) obliegen Ihrer Planung.

Die **Angebotsdauer** sollte vor Ort im optimalen Fall einen normalen Schultag von mindestens 3,5 Stunden ersetzen. Die Online-Angebote sollten einen Zeitraum von drei bis fünf Stunden umfassen. Planen Sie bitte, je nach Umfang des Angebots, ausreichend kleinere oder längere Pausen ein. Hinweis: Längere digitale Veranstaltungen von rund fünf Stunden wurden von den Anbietenden und von den Teilnehmenden der vergangenen Zukunftstage als kurzweilig empfunden und waren ein voller Erfolg!

### Ideenanregungen für digitale Angebote

Ein virtueller Rundgang durch die Räume Ihres Arbeitsbereiches, die Einladung der Kinder zu interaktiven Gesprächsrunden, ein Bericht des angehenden wissenschaftlichen Personals bzw. der Auszubildenden von ihren Tätigkeiten und Erfahrungen oder auch der jeweiligen Leitungen bereichern das Bild, das die Kinder am Ende des Tages von Ihrem interessanten Arbeitsalltag gewinnen können.

## Gleichstellungsstelle

Gerne können Sie auch einen Imagefilm von Ihrem Arbeitsbereich präsentieren oder den Zukunftstag als Anlass nehmen, einen solchen zu produzieren und Ihre Mitarbeitenden konkret in Ihrem Arbeitsalltag vorzustellen. Die digitalen Medien bieten die Möglichkeit nicht zugängliche Bereiche zu zeigen oder auch Mitarbeitende von verschiedenen Standorten einzubinden. Ein Informationsblock über die jeweiligen Studien- und Ausbildungsangebote sowie deren Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten bieten den Kindern konkrete Informationen für ein Studium oder eine Ausbildung im Anschluss an ihre Schulzeit an der CvO Universität Oldenburg.

Positiv hervorgehoben wurde die Durchführung praktischer Aufgaben, die zeitgleich mit den Anbietenden vorgenommen wurde. Für die parallel durchzuführenden Tätigkeiten wurde den Kindern vorab entweder die Materialliste via E-Mail oder die zusammengestellten Materialien auf dem Postweg zur Verfügung gestellt.

Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer digitalen Veranstaltung zu gewährleisten, möchten wir Ihnen **Tipps** geben:

Starten Sie mit einer kurzen, ggf. spielerischen Vorstellungsrunde, sofern die Gruppengröße dies zulässt. An dieser Stelle kann nach der Funktionsfähigkeit der Technik gefragt werden, um sicher zu stellen, dass die Bild- und Ton-Verbindung für alle stabil ist. Bieten Sie zusätzliche Kommunikationswege bei Technikproblemen, z. B. einen Telefonkontakt, an. Zu Beginn sollten Meeting-Regeln formuliert werden. Hierfür können die Regelungen für Big Blue Button genommen werden: Mikrofon ausschalten, wenn nicht gesprochen wird und Meldung im Chat oder Handheben für eine Wortmeldung.

Bitte planen Sie in Ihrem Ablauf auch Zeit für Rückfragen ein. Um die Aufmerksamkeit zu erhöhen, können Sie aktivierende Bewegungseinheiten bzw. ‚Energizer‘-Spiele einbauen. Angebote sind attraktiver, wenn die Schulkinder selbst aktiv werden können. Sorgen Sie bitte für Abwechslung in der Art der Informationsvermittlung.

Zum Ende hin könnten Quiz-Fragen beantwortet, ein Ratespiel durchgeführt oder die Veranstaltung mit einer Frage-Antwort-Runde abgeschlossen werden. Ihnen fallen sicherlich noch weitere Möglichkeiten ein.

### Voraussichtlicher Ablauf des Zukunftstages

Die Anbietenden und Kinder treffen sich um **8:15 Uhr** virtuell auf unserer dafür eingerichteten Homepage unter <https://uol.de/zukunftstag/2024>. Hier finden Sie ein Begrüßungsvideo, das im Livestream für alle Anwesenden gezeigt wird. Der Mitschnitt kann auch zu einem späteren Zeitpunkt gestartet werden. Des Weiteren sind weitere, kindgerechte Informationen über die Universität einzusehen.

Die jeweiligen Angebote finden vor Ort, parallel in Haarentor und Wechloy oder über die Plattform Big Blue Button statt. Die entsprechende(n) Verlinkung(en) für das digitale Format erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn im April.

Als Startzeit der Präsenzveranstaltungen bewährten sich Zeitfenster zwischen 8:00 und 10:00 Uhr. Die Teilnehmenden fanden ihre Gruppen schnell. Die Anbietenden, die zusammen mit den Kindern den Livestream auf einer Leinwand sehen möchten, können bereits um 8 Uhr starten. Für später beginnende Angebote kann der aufgenommene Videomitschnitt zu einem beliebigen Zeitpunkt abgespielt werden.

Der Treffpunkt kann selbst gewählt werden. Hierbei sollte ein möglichst leicht zu findender Ort gewählt werden. In Wechloy wäre dies beispielsweise die Eingangshalle und in Haarentor das Bibliotheksfoyer.

Eine Abschlussveranstaltung ist nicht vorgesehen. Die Angebote enden zu unterschiedlichen Zeiten. Die Kinder sollten möglichst zum Treffpunkt zurückgebracht werden.

### Angebotsmeldung

Wir sind auf Ihre Mitarbeit angewiesen und bitten Sie, die Türen Ihres Instituts oder Ihrer Einrichtung vor Ort oder digital für Schulkinder der Klassenstufen 5 bis 10 zu öffnen. Bitte teilen Sie uns Ihre Pläne **ab sofort bis zum 3. März 2024** per E-Mail an [zukunftstag@uol.de](mailto:zukunftstag@uol.de) mit, um die nächsten Schritte der Vorbereitung treffen zu können. Für Angebote können Sie gerne das anhängende Formular verwenden. Bei der Beschreibung ist die Zielgruppe zu beachten. Sie sollte anschaulich und kindgerecht formuliert sein.

Für die Erstellung der Broschüre benötigen wir einen Informationstext über Ihre Institution. Wir haben Ihnen die Broschüre vom letzten Jahr als Beispiel beigefügt. Bitte reichen Sie den Broschürentext zusammen mit Ihrem Angebot ein.

**Zusammenfassung der einzureichenden Unterlagen (bis 3. März 2024):**

- **Angebot** (siehe Formblatt ‚Angebotsmeldung‘)
- **Broschürentext** über Ihre Institution (formlos, siehe Broschüre 2023)

Ihr Angebot zum Zukunftstag nehmen wir genauso gerne entgegen wie Ihre Ideen und Anregungen zu einer möglichen Umsetzung. Bei Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung und beraten Sie gerne. Ihre Ansprechperson ist Tanja Bruns ([zukunftstag@uol.de](mailto:zukunftstag@uol.de)).

Wir als Gleichstellungsstelle der Universität koordinieren für Sie die Anmeldungen und vermitteln alle nötigen Informationen an die teilnehmenden Kinder und ihre Eltern. Bitte beachten Sie, dass die Raumorganisation vor Ort nicht von der Gleichstellungsstelle übernommen werden kann.

Aktuelle Informationen zum Zukunftstag finden Sie stets über unsere Homepage unter <https://uol.de/zukunftstag>. Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!

**Zu berücksichtigende Zeitfenster**

Alle bei uns bis zum **3. März 2024** eingereichten Angebote werden am **4. März 2024 nachmittags** auf unserer Homepage unter <https://uol.de/zukunftstag/angebote-fuer-maedchen> (Angebote für Mädchen) und <https://uol.de/zukunftstag/angebote-fuer-jungen> (Angebote für Jungen) veröffentlicht. Ab dem **6. März 2023 um 14:00 Uhr** beginnen die Anmeldungen der Kinder, unter Angabe von drei Prioritäten. Wir vergeben die Plätze nach der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen bzw. verteilen die Kinder entsprechend den drei Wunschangaben auf die zur Verfügung stehenden Plätze. Das Anmeldeverfahren erfolgt über zwei Runden. Damit Sie schnellstmöglich einen Überblick über die Anzahl der teilnehmenden Kinder erhalten, setzen wir die Anmeldefrist für den ersten Durchgang bis zum **10. März 2024** fest. Nach dieser Frist können sich die Kinder ab dem **25. März 2024 um 14:00 Uhr** für die noch zur Verfügung stehenden Plätze anmelden. Anfang bis Mitte April erhalten Sie die Teilnahmeliste und alle weiteren Informationen zum Ablauf des Zukunftstages.

Achtung: Wir nehmen Ihre Angebote gerne auch nach dem 3. März 2024 an und stellen sie auf unsere Homepage. Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen Ihre Angebote nur bis zum 2. April 2024 angenommen werden können.

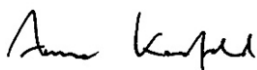
### Evaluation des Zukunftstags

Im Jahr 2011 wurde der Zukunftstag für Mädchen und Jungen erstmals zentral durch die Gleichstellungsstelle organisiert und koordiniert. In diesem Rahmen führten wir auch die Evaluation der Veranstaltung ein, die uns dabei helfen soll, den Zukunftstag stetig zu verbessern. Erhoben werden einerseits die Motivation und die Zielvorstellungen der Anbietenden und andererseits die Zufriedenheit und die Wahrnehmung der teilnehmenden Kinder.

Die papierbasierten Ergebnisse aus den Jahren 2011 bis 2019 und die Ergebnisse des digitalen Formats aus den Jahren 2021 bis 2023 fließen in die Organisation des Zukunftstages 2024 ein. Die Umfragen für den Zukunftstag 2024 werden im Nachgang über das Lime Survey-System erhoben. Alle Beteiligten werden über die mögliche Teilnahme via E-Mail informiert.

Bitte sorgen Sie für eine weitere Verbreitung dieses Aufrufs innerhalb der universitären Dienststellen. Wir bedanken uns schon jetzt bei Ihnen für die Unterstützung des Zukunftstags und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Mit herzlichen Grüßen



Anne G. Kosfeld  
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte



Tanja Bruns  
Projektmitarbeiterin des  
Zukunftstags für Mädchen  
und Jungen